

CHANGO SPASIUK: THE CHARM OF CHAMAMÉ

WELTWUNDER RECORDS CD WW 601

Der Chamamé ist eine wilde Musik. Er kommt aus einer wilden Landschaft, wo Regenwälder, Flüsse und Wasserfälle, heiße Temperaturen und regelmäßiger Regen, Frauen und Männer in einer ständigen Liebesaffäre, aber auch einem Kampf mit der Natur stehen.

Der Chamamé ist DER kraftvolle musikalische Ausdruck des Nordostens Argentiniens,

Der 6/8 Rhythmus des Chamamé entstand über drei Jahrhunderte, er basiert auf afrikanischen Wurzeln, wurde aber beeinflusst von Kreolen und Guarani Indianern. Es waren allerdings die europäischen Siedler, die das Hauptinstrument des Chamamé mitbrachten, das Akkordeon.

Im Wesentlichen eine Instrumentalmusik mit Gitarre und Akkordeon, werden im Chamamé inzwischen häufig Violine, Perkussion und der Bass eingesetzt.

Der Chamamé war zunächst eine ländlich geprägte Tanzmusik.

Es ist der Verdienst Chango Spasiuk's, daß der Chamamé nun auch im konzertanten Rahmen gespielt wird, Spasiuk hebt diese leidenschaftliche Musik auf eine neue Stufe, vergleichbar mit dem Werk Astor Piazzolla's im Tango.

Chamamé kann gleichzeitig fröhliche und traurige Musik sein, mit Gefühl und einem ganz eigenen Swing. Der Chamamé ist mysteriös, so mysteriös und vielfältig wie die Gefühle, die er provoziert in den Menschen, die ihn hören. Immer jedoch berührt er das Herz.

THE CHARM OF CHAMAMÉ ist eine Zusammenstellung
der letzten drei CD's Chango Spasiuk's :
LA PONZOÑA (Das Geschenk, 1996)
POLCAS DE MI TIERRA (Polkas meines Landes, 1999) sowie
CHAMAMÉ CRUDO (Roher Chamamé, 2000)



Auf dem Titel 'Solo para mí' ist die Stimme Lateinamerikas, Mercedes Sosa zu hören !

im sunny moon Vertrieb

